Mit dem Strassensalat aufräumen

Der Rheintaler
8.1.2009

Rettungssanitäter können sich verfahren, wenn sie das Navigationssystem in die Irre führt. Um dieses Risiko aus dem Verkehr zu ziehen, arbeitet das kantonale Vermessungsamt mit den Gemeinden an eindeutigen Strassenverzeichnissen. Kompliziert wird es ausser in Oberriet auch in Heerbrugg.

«Fünf Dörfer, eine Gemeinde», lautet der Slogan der politischen Gemeinde Oberriet. Doch es kann zu mancher Verwirrung führen, wenn sich eine Gemeinde aus fünf Dörfern zusammensetzt. So weit, dass diejenigen, die Leben retten, im falschen Dorf nach dem Verunfallten suchen – weil eine Adresse an zwei verschiedene Orte führt.

Orientierungslose «Navis»

Das Beispiel Rietstrasse in Oberriet, Kriessern bzw. Montlingen zeigt es: Anbieter elektronischer Strassenkarten, Routenplaner und Telefonverzeichnisse sind genau wie das Navigationssystem der Notrufzentrale oft nicht auf dem aktuellsten Stand. Obwohl die Rietstrasse in Kriessern seit zwei Jahren Storchenstrasse heisst, darf sie vielerorts weiter existieren, z. B. im TomTom, auf Google Earth, Twixtel, Twixroute, map.seach.ch, tel.search.ch, auf directories.ch usw.

Die Rietstrasse ist nicht der einzige Doppelgänger: Folgende Strassen existieren in der politischen Gemeinde Oberriet doppelt, jeweils an unterschiedlicher Stelle (ohne Anspruch auf Vollständigkeit): Altstätterstrasse, Gartenstrasse, Industriestrasse, Kirchweg, Lachenstrasse, Mühlenweg, Neudorfstrasse und Rheinstrasse. Es könnte also auch den Bewohnern dieser Strassen passieren, dass der Rettungswagen auf sich warten lässt.

Der verwirrende und unübersichtliche Strassensalat soll aber bald beseitigt werden – nicht nur in Oberriet. Das kantonale Vermessungsamt ist seit zwei Jahren dabei, sämtliche Adressen nach einem neuen Datenmodell zu ordnen – damit es keine Verwechslungen mehr geben kann. Danach soll die Gebäudeadresse nach Ortschaft und Postleitzahl zugeordnet werden. Innerhalb einer Postleitzahl darf es dann nur eine Strasse mit demselben Namen geben. Zusätzlich werden alle Adressen nach Koordinaten erfasst.

Komplizierte Verschachtelung

Wie Kantonsgeometer Fredy Widmer erklärt, ist man seit vier Jahren in allen Gemeinden daran, deren Strassenverzeichnisse zu bereinigen. Innerhalb einer Gemeinde dürfen dann nicht mehr dieselben Strassennamen vorkommen. Zudem werden diesel-

ben Strassen oft unterschiedlich angeschrieben (z. B. Altstätter-Str. und Altstätterstrasse). Diese Bezeichnungen sollen ebenfalls einheitlich festgelegt werden. Was die politische Gemeinde Oberriet betrifft, befinden sich die amtlichen Vermesser gerade mitten in der Bearbeitung. Die erste von zwei Stufen der Bereinigung ist abgeschlossen. Probleme verursachen laut Kantonsgeometer Widmer vor allem Gemeindezusammenlegungen. Aber auch Heerbrugg sei ein heisses Pflaster, das es zu entflechten gelte, weil es auf Gebiet von vier politischen Gemeinden liegt. Oft weiss ein Auswärtiger nicht, in welchem Ortsteil er sich gerade befindet. In zwei Jahren sollen die Änderungen abgeschlossen sein und dann hoffentlich schmerzlindernd wirken. (cd)